

## **Gemeinschaftlicher Ausflug des Garten- und Amalienhofs**

*„Eine Reise ist ein Trunk aus dem Quell des Lebens.“ Christian Friedrich Hebbel*

Getreu diesen Mottos haben sich über 20 Bewohner des Amalien- und Gartenhofs zusammen getan und am 27. Oktober 2015 eine Ausfahrt mit dem Bus unternommen. Hier hat sich wieder gezeigt, dass weder Stöcke, Rollatoren noch ein Rollstuhl ein Hindernis sein müssen, wenn man seinen Wissens- und Reisedurst stillen möchte.

Busfahrer Volker war auf alles bestens vorbereitet und konnte die Gehhilfen fachgerecht verstauen und bei Bedarf wieder hervorzaubern. Begleitet wurde die muntere Truppe von Katja Storz und Andrea Rinderer, den Leiterinnen der beiden Wohnanlagen.

Während sich Brackenheim und das Heilbronner Land bei Ausflugsstart noch in geheimnisvollen Nebel hüllten, klärte sich das Wetter kurz vor dem ersten Ausflugsziel auf und Illingen begrüßte uns bei herrlichem Sonnenschein. Im Café Kull wartete ein reichhaltiges Frühstücksbuffet, das keine kulinarischen Wünsche offen ließ.

Derart gestärkt ging die Fahrt bei fröhlichem Gesang weiter nach Pforzheim. Im ehemaligen Gasometer (40 Meter hoch und 40 Meter im Durchmesser!), herrlich direkt an der Enz gelegen, konnte die Gruppe die sehr beeindruckende Ausstellung „Rom im Jahr 312“ des Wiener Künstler Yadegar Asisi bestaunen. Und das mit 360-Grad-Rundumblick!

Die Ausstellung bringt dem Besucher das Leben und die Zeit Konstantins nahe, der das Christentum zur Staatsreligion erklärte und Rom bis heute zum christlichen Zentrum der Welt machte. Hervorgehoben werden muss, dass das Gasometer barrierefrei gestaltet ist und so jeder aus der Gruppe die Möglichkeit hatte, die tolle Ausstellung und das außergewöhnliche Ambiente zu genießen.



Auf der Rückfahrt durch die herrlich bunten Wälder des Schwarzwalds und Strombergs gab es noch eine süße Überraschung für die Gruppe.

Wir möchten uns bei unserem Busfahrer Volker nochmals herzlich für die schöne Fahrt bedanken und hoffen zudem, dass wir bald wieder eine so gelungene Reise unternehmen können.

Andrea Rinderer und Katja Storz  
Leitung Amalienhof und Gartenhof